

RS OGH 1993/4/21 7Ob512/93, 5Ob242/04f, 6Ob251/05p

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.04.1993

Norm

ABGB §1322 A

ABGB §1331

Rechtssatz

Entgangener Urlaubsgenuß - kein in Geld ersetzbarer Vermögensschaden (nur immaterieller Schaden).

Entscheidungstexte

- 7 Ob 512/93
Entscheidungstext OGH 21.04.1993 7 Ob 512/93
- 5 Ob 242/04f
Entscheidungstext OGH 23.11.2004 5 Ob 242/04f
Gegenteilig; Beisatz: Bereits vor Inkrafttreten des ZivRÄG 2004 bestand in Fällen schwerwiegender Mängel einer Reiseveranstaltung ein durchsetzbarer Anspruch auf Ersatz entgangener Urlaubsfreude. Für diesen Anspruch reicht leichtes Verschulden des Reiseveranstalters aus. (T1); Veröff: SZ 2004/168
- 6 Ob 251/05p
Entscheidungstext OGH 03.11.2005 6 Ob 251/05p
Gegenteilig; Beis wie T1; Beisatz: Wie die Höhe der Preisminderung ist auch jene des Schadenersatzes für entgangene Urlaubsfreude einzelfallbezogen. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0030136

Dokumentnummer

JJR_19930421_OGH0002_0070OB00512_9300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at